

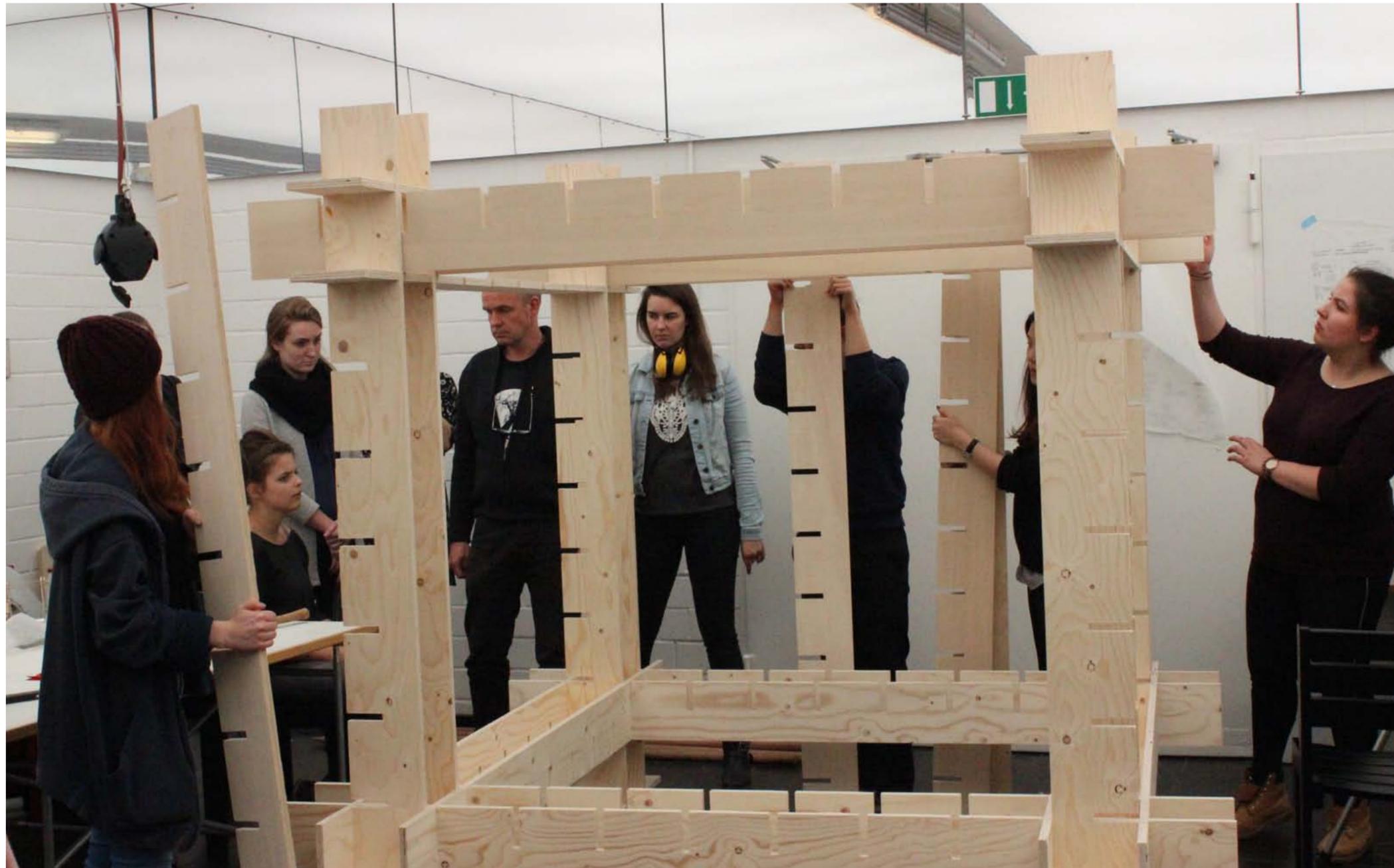
# INTRA MUROS 2016

Hülle

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

PBSA | Peter Behrens School of Arts





Seit 2004 findet an der PBSA im Fachbereich Architektur im November eine Projektwoche unter dem Label INTRA MUROS statt.

Alle Lehrenden bieten in dieser Woche - z.T. in Kooperation mit KollegInnen aus dem Fachbereich Design der Peter Behrens School of Arts - in sich abgeschlossene Workshops an, die von den Studierenden der Bachelor- und Masterstudiengänge freige wählt werden können.

Neben der Vertiefung fachspezifischer Aspekte ist es ein besonderes Anliegen der INTRA MUROS-Veranstaltungen, die Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Semestern und den beiden gestalterischen Fachbereichen der Hochschule Düsseldorf sowie ganz allgemein die Lust am Studium und Miteinander zu befördern.

Seit dem WS 2009/10 steht INTRA MUROS unter einem übergreifenden Thema. Im WS 2016/17 lautete es HÜLLE. Es wurde auf unterschiedlichste Art und Weise und aus den verschiedensten Blickwinkeln bearbeitet.

Die vorliegende Dokumentation versucht dabei nicht die individuellen Workshop-Ergebnisse detailliert darzustellen. Ihr Ziel ist vielmehr, die Themenvielfalt und kreative Atmosphäre während INTRA MUROS 2016 festzuhalten.

Abschließend sei erwähnt, dass sich nicht alle Workshop-Themen für eine Dokumentation in dieser Booklet-Form eignen, diese aber - nicht nur der Vollständigkeit halber - in der folgenden Themenübersicht erwähnt werden.



### HÜLLE 1:1

Prof. Christoph Ackermann  
Prof. Dennis Müller

### GEHÄUSE

Prof. Christiane Ern  
Prof. Birgit Frank

### H.A.U.T.

Prof. Moritz Fleischmann

### ZELTSKULPTUREN

Prof. Marcus Jansen  
Wiss. Mitarbeiter Martin Pfeifle

### ARCHITEKTUR HAUTNAH

Prof. Eva-Maria Joeressen

### SUNWINDSKIN

Prof. Stefan Korschildgen

### ENT- & UMHÜLLUNGEN

Prof. Oliver Kruse  
Dipl.-Des. Nicola Richter

### POTEMKINSCHER DÖRFER

Prof. Marcus Anton Pasing  
Prof. Jörg Leiser

### HÜLLEN

Prof. Peter Pütz  
Prof. Dr. Thorsten Scheer

### UMHÜLLUNG

Prof. Judith Reitz  
Max Riemenschneider

### DER BUS

Prof. Judith Reitz  
Thomas Schaplik

### HÜLLE + MATERIAL

Prof. Walter Schoeller

### EINE THEORIE, EINE HÜLLE

Prof. Dr. Wilhelm Stahl, Lea Schumschal

### VIELE HÜLLEN FÜR EINES

Prof. Harry Vetter

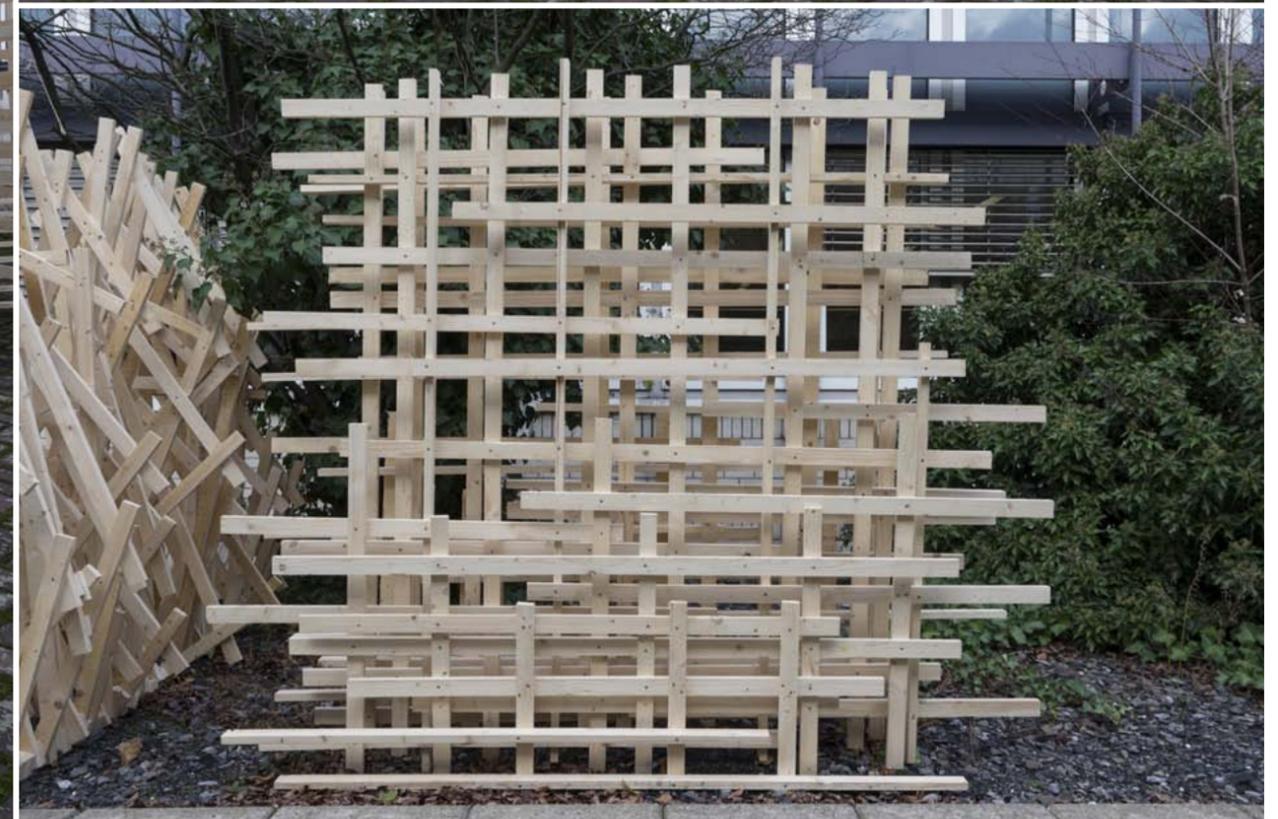
Im Rahmen der Projektwoche „Intra Muros“ wurde die Vielschichtigkeit und Möglichkeiten des Bauteils „Hülle“ untersucht.

In einem Workshop wurden wesentliche Attribute von Hüllen im architektonischen Sinn erarbeitet und erörtert. Hüllen besitzen in der Regel unter funktionalen, ästhetischen als auch atmosphärischen Aspekten sich gegenseitig beeinflussende und überlagernde Eigenschaften.

In Teams von 5 bis 6 Personen wurden zunächst genau solche Eigenschaften erarbeitet. Im zweiten Schritt wurden die abstrakten Begriffe im Maßstab 1:1 vermengt und dreidimensional dargestellt.

Mit Holzlatten wurden danach ca. 2x2 m grosse Hüllenausschnitte gebaut, die danach auf die voran gegangenen atmosphärischen, materiellen und strukturellen Überlegungen überprüft wurden.

Prof. Dipl.-Ing. Christoph Ackermann  
 Tragwerklehre  
 Prof. Dennis Müller  
 Baukonstruktion und Entwerfen



### Studierende:

Fatih Akpinar  
Gernot Hahn  
David Hamed  
Lucas Nieswandt  
Fabio Venticinque  
Joshua Karategin  
Delaram Khavarie Paydar  
Anna-Lena Peters  
Sinah Held  
Victoria Meese  
Christin Schmidt  
Elif Börekci  
Özlem Özsoy  
Tuba Güler  
Gamze Tugrul  
Ayse Dinsoy  
Mert Mutlu  
Gülistan Gül  
Nick Gemmer  
Florian Hofmann  
Tobias Woyke  
Dennis Lambertz  
Florian Engelen  
Alexander Mpaltatzis  
Lena Kurth  
Nina Schumacher  
Dominik Schröer  
Jana Hübers  
Miriam Hochstrat

Elias Hoffmann  
Cora Wenzel  
Lena Pimpertz  
Hacer Dur



# INTRA MUROS 2016

## HÜLLE 1:1

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Ackermann, Prof. Müller



Das Seminar untersucht das Thema Gehäuse als minimalste Form eines privaten Raumes, einer schützenden, festen Hülle, eines architektonischen Mantels. ein Dach, eine Kapsel oder eine minimale Wohnzelle ausbilden.

Diese Hülle ist also ein raumbildender Gegenstand, der mit minimalem Materialeinsatz eine Grenze zwischen Innen- und Außenraum schafft und so den Inhalt, in diesem Fall nur eine Person schützt oder verhüllend birgt.

Aus dem zweidimensionalen Material Papier wird im Rahmen des Seminars durch konstruktive Faltung oder Herstellung eines Stabwerkes ein dreidimensionales, raumhaltiges Objekt als Gehäuse für eine individuelle Person geschaffen.

Die Untersuchung der Überführung des zweidimensionalen Materials in einen dreidimensionalen Körper erfolgt durch intuitive Faltung, experimentelle Fügung und freies Arrangement in der Anordnung.

Im Ergebnis konnte erfahren werden, in wie fern ephemere Gebilde und Konstruktionen durchaus in der Lage sind, einen schutz bietenden Raum, einen schützenden Mantel, ein Dach, eine Kapsel oder eine minimale Wohnzelle ausbilden.

Die so entstandenen fragilen Skulpturen entfalten

ihren Reiz nicht zuletzt durch ihr hybrides Wesen zwischen Kleidung und Architektur.

Prof. Christiane Ern  
Konstruktion und Entwerfen unter besonderer Berücksichtigung des Innenausbaus  
Prof. Birgit Frank  
Entwerfen und Wohnungsbau



Studierende:

Lena Bach  
Anna Bandke  
Ulrike Baumann  
Helen Becker  
Nina Böhmer  
Sara Böwer  
Michèlle Borrelbach  
Julia Brühler  
Kim Da Yeon  
Betül Demet  
Julia Dzialkowsky  
Simge Efe  
Nicole Feifer  
Michelle Feige  
Louisa Große Dreimann  
Melda Gümüşbas  
Mona Helmbrecht  
Stefanie Heyner  
Katharina Jacobs  
Umanya Jeyarajah  
Leonie Johann  
Johannes Jürgehake  
Sonja Kandora  
Esther Kimmel  
Rumeysa Kirgezen  
Elisabeth Kuchtin  
Karolina Kwiecien  
Marco Martens  
Karima Mekni

Godwill Mensah  
Bernhard Mockenhaupt  
Anna Moshkova  
Martin Nagler  
Sandra Nasser  
Miriam Neukirchen  
Nalan Öncel  
Nathalie Peus  
Dominika Richartz  
Melina Rissling  
Franziska Rohrbach  
Mike Ruttkowski  
Daniela Schäfer  
Jennifer Scheffler  
Michael Schürmann  
Kim Sobczak  
Lea Stein  
Gesche Temme  
Hannah Tiefenthal

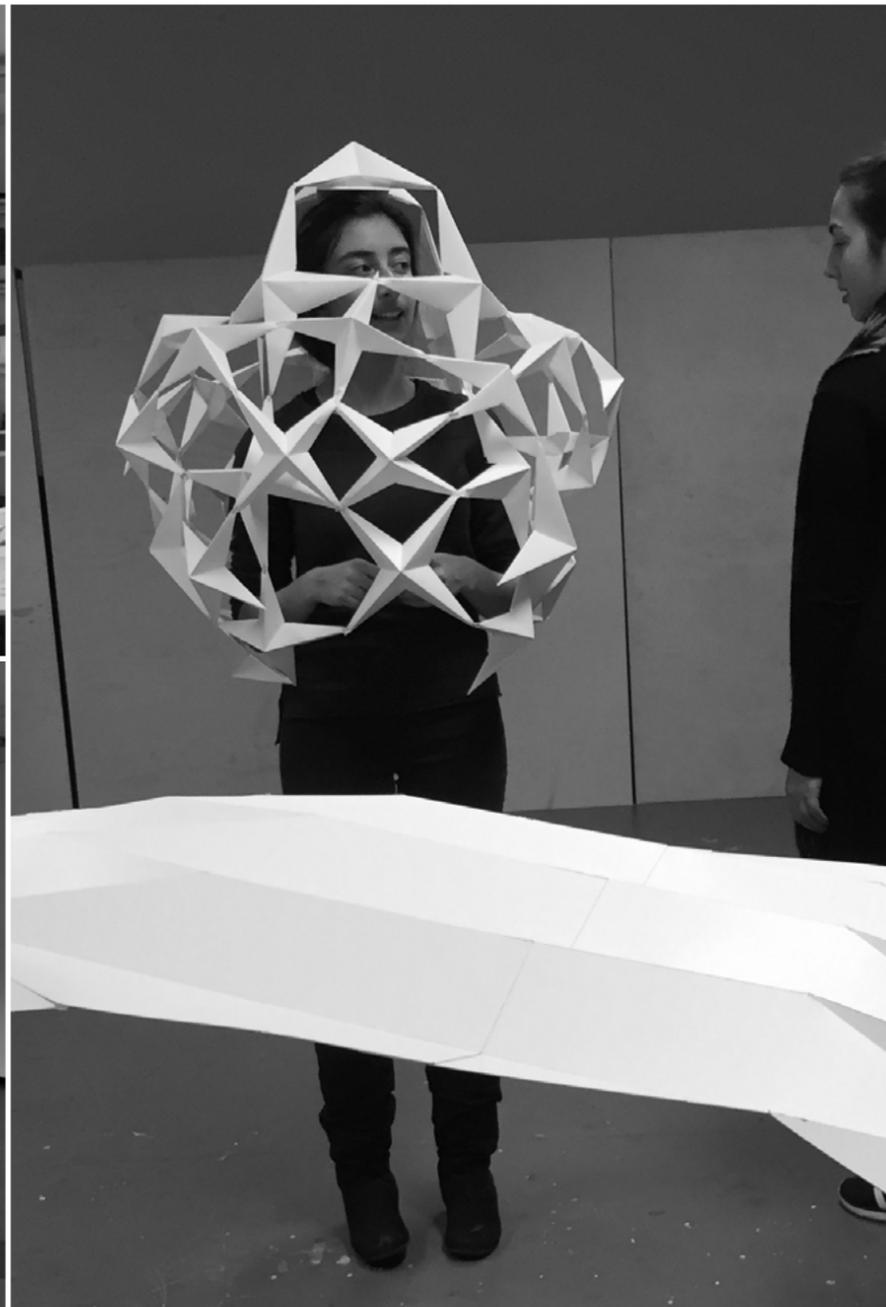


# INTRA MUROS 2016

## Gehäuse

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Ern, Prof. Frank



Im Prinzip sind die meisten Zelte bescheidene Konstruktionen, bei denen ein leichtes, tragendes Gerüst in irgendeiner Form eine Membran aufspannt. Zelte sind leicht und mobil, schnell auf- und abgebaut und in der Regel mit einfachen Materialien kostengünstig herzustellen. Zelte können Archetypen verkörpern, die als anonyme Architektur Wissen und Erfahrungen über Lebensformen und klimatischen Bedingungen widerspiegeln können.

Ziel des Workshops war es, in praktischen Versuchen Erfahrungen mit Zelt-Konstruktionen zu machen und in kleinen Gruppen durch Experimentieren und Tüfteln einen Raum zu bewerkstelligen. Die Verschränkung von Form, Material und Konstruktion wird in den Möglichkeiten, mit Zelten Raum zu gestalten, besonders deutlich.

„Das ästhetische Element kann man nicht direkt planen. Eine ästhetische Form steht am Ende eines Prozesses. Allein mit dem Willen zur Schönheit wird man sie nicht erreichen. Wenn wir ehrlich gearbeitet haben, bekommen wir sie manchmal geschenkt.“ (Frei Otto)



### Studierende:

Darya Firsava  
Mariana Prado  
Filloretta Imeri  
Cansu Baytekin  
Yasemin Harmanci  
Melis Yildirim  
Michel Zimmermann  
Claudia Bramski  
Tim Kouroudis  
Jan Stapelmann  
Jil Bösl  
Jasmin Kahl  
Yunus Marankoz  
Liu Bo  
Lucca Burgsmüller  
Ilknur Alpan  
Rexhepi Shqiponje  
Robin Klauser  
Idrissou Kerim Rauf  
Hanna Hankel  
Stefanie Limani  
Sergio Heppel Montero  
Alejandro Moya Casado  
Tashvika Sivarajah  
Tomke Egeter  
Angela Chiaravalloti  
Aysu Özcan



# INTRA MUROS 2016

## Zeltskulpturen

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Jansen, Martin Pfeifle



Im Gegensatz zu früheren Epochen, in denen - zumindest eine Region oder gesellschaftliche Schicht betreffend - Kleidung, Möbel, Haus, Garten etc. einem Stil folgten und demzufolge alles zusammenklang - bis hin zur Uniformität, betritt man heute in identischer Kleidung eine postmoderne Bank, ein minimalistisches Hotel, ein dekonstruktivistisches Museum etc. und wohnt in einem Gründerzeithaus!

In diesem Workshop wurde versucht, sich zeitgenössischen Architekturen über den Entwurf einer Körperhülle zu nähern, diese zu begreifen und nicht zuletzt zu erleben, wie es sich anfühlt, gestalterisch im Einklang mit der gebauten Umgebung zu sein - wenn auch nicht unbedingt bequem.

Nach Kurzreferaten zu ausgewählten Architekturen, folgte die praktische Arbeit. Vorkenntnisse waren keine erforderlich. Es konnte genäht, geklebt, getackert, gebunden etc. werden. Die benutzten Materialien sollten tendenziell eher weniger im Prêt-à-porter zu finden sein. (Hier sei an die Metallkleider von Paco Rabanne "dem Modeklempner" erinnert, die augenscheinlich die zeitgenössische Glas-Metall-Architektur reflektierten.)



### Studierende:

Melisa Akdemir  
Linda Grafers  
Sarah Kemming  
Yeeun Kim  
Svenja Klaner  
Maximilian Knorn  
Sarah Königs  
Luca Koop  
Lena Meuter  
Maryam Mohammadzadeh  
Janine Poeppel  
Janika Richter  
Tabea Schmetz  
Malin Schubert  
Mirjam Serwas  
Ipek Soykurt  
Leonie Tichy



# INTRA MUROS 2016

## Architektur hautnah

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Joeressen



## Prototypenentwicklung Strandkorb 3.0

Flexibles, stapelbares Strand-Schutz-Möbel

THEMA: Strandurlaub an der Nordsee ist bestimmt von Wind und Sonne. Entsprechend finden wir hier „Schutz-Hüllen“ unterschiedlichster Art. Massive Strandkabinen und Strandkörbe stehen neben Sonnenschirmen, Strandmuscheln und Windscreens. Einige dieser „Häute“ sind multifunktional, schützen vor Sonne, Wind und Einblicken, andere bieten Stauraum und unterschiedliche Komfort-Extras. Allen gemeinsam ist ihr temporärer Einsatz.

AUFGABE: Die Teilnehmer recherchieren unterschiedlichen Anforderungen und untersuchen diverse Typologien, Materialien/Konstruktionen und Details/Verbindungslosungen von Strandkörben, Strandmuscheln und Zelten. Sie entwickeln eine neue Strandkorb-Typologie, welche die obengenannten Aspekte vereinen soll. Das Möbel soll zudem im Ruhezustand komprimiert und dann gestapelt gelagert werden können.

Umsetzung: Ausgesuchte Konzepte wurden über Zeichnungen und Modelle vertieft. Zum Schluss kamen zwei Entwürfe zur 1:1 Ausführung, welche auch bezüglich unterschiedlichster Variationen in der Konfiguration getestet wurden.

Prof. Stefan Korschildgen  
Innenraumlehre und Entwerfen  
Unterstützung: Franz Klein-Wiele,  
Prof. Ackermann, Jan Koppers



Studierende:

Fela Bancken  
Agata Blaszczyk  
Merle Büsing  
Sophie Caglayan  
Beatrice Dadachev  
Enya Gleuwitz  
Friederike Günther  
Sina Herm  
Maren Hertel  
Maren Jütting  
Rafal Krawczyk  
Anabel Kurz  
Chen Li-Chen  
Chiang Li-Jung  
Sung-Kyu Oh  
Jieun Park  
Annika Svea Kiischies  
Chantal Woithe



# INTRA MUROS 2016

sunwindskin

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Korschildgen



In Anbetracht der hervorragenden Resonanz aus den Vorjahren möchten wir die politisch und somit hochschulrelevanten Themen Achtsamkeit, Konzentration und Bewusstseinskultur weiter verfolgen und unter dem neuen Vorzeichen der „Hülle“ erkunden.

Dazu schulen wir uns zunächst in der Kunst des Atmens. Durch intensives Üben, werden wir dabei unsere Achtsamkeit schulen und soweit verfeinern, dass wir evtl. Kenntnisse über die Qualitäten, die im Jeweiligen geborgen sind erlangen. In diesen, am Vormittag stattfindenden Sitzungen vollführen wir also eine Art der Ent-hüllung. Am Nachmittag üben wir uns dann darin, diesen vorerst ungreifbaren Eindrücken in Form von Gartenarbeit in unserem Hortus Conclusus konstruktiv Ausdruck zu verleihen.



### Studierende:

Sebnem Agca  
Verdanjan Arpi  
Marit Bernds  
Franziska Blechschmidt  
Michelle Brinnel  
Daniel Burkamp  
Kumaran Cinthojo  
Lorin Derashi  
Jasmina Dzudzevic  
Natalie Egenberger  
Sabrina Evers  
Jakob Frejowski  
Anastasia Friedrich  
Evgenia Gaspourian  
Julia Gawlik  
Feyza Göcmenli  
Manuela Griporescu  
Nina Heckenrath  
Ann-Christin Hoffmann  
Lura-Maria Kaiser  
Basak Kartalkanta  
Behiye Kiyik  
Anatoli Lambrecht  
Muhammed Lanah  
Carolyn Lindley  
Carlotta Lösch-Will  
Katarina Metzen  
David Michels  
Ahmadsadah Nasibullah



# INTRA MUROS 2016

## Ent- & Umhüllungen

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Kruse, Nicola Richter

Christin Obermayer  
Patrizia Otte  
Phillip Otterbach  
Jessica Pascoa Abrantes  
Alish Ramin  
Kathrin Rothlübbers  
Hanna-Issa S  
Anita Schander  
Michael Scheremeta  
Desiree Schnier  
Natalie Schoedon  
Lea Schymura  
Ricarda Seidenstücker  
Jessica Stamm  
Annika Steinmann  
Anke Theis  
Duygn Ünal  
Lisa von Holt  
Masha von Ißem  
Vivian Wroblewski



### Gestaltung der Hülle eines Spiel- und Lernbusses

Für die Containersiedlung in der Further Strasse, in Düsseldorf Reisholz entwickeln Studenten des 5. Semesters zurzeit zum zweiten mal einen temporären, mobilen Spiel- und Aufenthaltsraum. Es soll ein Ort erschaffen werden, in dem Kleinkinder und Kinder unter Aufsicht lernen und in unterschiedlichen Altersstufen gemeinsam spielen können. Zu diesem Zweck wird ein ausgemusterter Linienbus umgebaut. Der Bus kann langfristig auch an anderer Stelle weiterverwendbar sein. Doch das drumherum spielt hierbei eine entscheidene Rolle und so befassten sich Studenten mit dem Außenraume - der Hülle des Busses. In kleineren Gruppen entwickelten Sie unterschiedlichste Konzepte für die äußerliche Gestaltung des Bus und möglichen Funktionen rundherum.

Prof. Judith Reitz  
Entwerfen Innenarchitektur, Grundlagen des  
Entwerfens  
Thomas Schaplik



### Studierende:

Lisa Bäumer  
Laura Bertelt  
Jule Blomberg  
Julian Blönnigen  
Greta Braun  
Joanne Elliott  
Nathalie Floriani  
Marilena Geberzahn  
Phil Graalman  
Lara Hobrecht  
Nadja Jung  
Katharina Kierig  
Egzon Maliqaj  
Marlene Johnen  
Ava Moonen  
Marie Müller  
Monica H. Ortiz  
Ben Schumann  
Ramona Tok  
Rinor Zejnullahu  
Clara Simon  
Kaja Ulm  
Maren Krefeld  
Lea Hufen  
Girthanan Vijendran  
Ana Marija Semionova  
Theresa Lay  
Anika Althoff  
Paulina Eckert



# INTRA MUROS 2016

## Der Bus

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Reitz, Thomas Schaplik



Ein Material und eine Hülle oder anders herum:  
Die Hülle ist die PET-Flasche und das Material  
heißt Kunststoff.

Herausragende Beispiele der Kunststoffge-  
staltung in Architektur, Innenarchitektur und  
Produktdesign wurden recherchiert, ausge-  
wählt und als Papierausdruck in PET-Flaschen  
verbracht. Informationen zur Herstellung, Ver-  
arbeitung und Projekt spezifischen Besonder-  
heiten wurden in der Veranstaltungswoche an  
den Beispielen aufgezeigt.

Besucher des abschließenden Rundgangs konn-  
ten den Inhalt der Flaschen zur Information her-  
ausziehen, die etwas andere Flaschenpost.



### Studierende:

Alexandra Niederberger  
Soo-Yi Choi  
Stella Weseloh  
Lisa Luaner Kauer  
Bayarmaa Bat-Erdene  
Steffen Schmidt  
Shari Paßing  
Lisa Kleimann  
Jasmina Sinanovic  
Desiree Posmyk  
Marie Schniggendiller  
Anh Thu Mi Tran  
Julia Müller  
Demet Dere  
Kristina Witt  
Sarah Steger  
Lisa Katharina Kremer  
Anja Lütke-meier  
Ann-Christin Kiedrowski  
Lisa Wittig  
Jannis Glünkin  
Senem Ünal  
Melanie Sinofzik  
Anja Knodel  
Toni Marie Marcour  
Maximiliane Flacke  
Franziska Niepenberg  
Eyleen Paul  
Giulia Zwiars

Mirza Durmic  
Erika Okura  
Anastasia Friedrich



Die Erdatmosphäre ist unsere fragile größte Gebäudehülle.

Die Gebäudehülle bestimmt das [äußere] architektonische Bild und ist entscheidend für die bauphysikalischen und energetischen Wechselwirkungen mit der Umwelt.

Jeder Teilnehmer baut einen Würfel und eine Würfelseite wird mit einem beliebigen „Fassadenmaterial“ transparent, opak, leicht, schwer, dick, dünn, U-Wert, Lichttransmission, g-Wert?, Jogurtbecher, Rinde, Glas, Styropor, Metallgitter, ... bekleidet!

Würfelkonstruktion Abmessungen incl. „Fassadenmaterial“ genau 40 cm x 40 cm x 40 cm!  
Herausforderungen könnten sein der Materialaufwand und die stabilen und schöne Eckverbindungen des Würfels!!!!



# INTRA MUROS 2016

eine theorie, eine hülle

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Dr. Stahl, Lea Schumschal

## Studierende:

Tim Krups  
Leonhardt Michealis  
Robin Radszuweit  
Nikolai Daugdou  
Muhamed Hassan Nawruzy  
Ryma Moghaddam  
Karolina Krüger  
Tobias Kremp  
Fabian Wittazschech,  
Andreas Tatzik  
Nikita Kowalk  
Jonas Beckmann  
Ilir Simnica  
Joshua Schieler  
Lin Wu  
Cansu Türkmen  
Sultan Salcin  
Amine Laknizi  
Pawel Datsyk  
Alina Kosche  
Paula Izdebska  
Judith Lüsgen



Objektanalyse zu Wesen und Bedeutung eines Gegenstandes und deren Übertragung auf mehrere Hüllen

Die Teilnehmer analysieren einen Alltagsgegenstand (Apfel) aus wechselnden Perspektiven, entscheiden sich für ein Thema und entwickeln dann eine Hülle die das ausgewählte Thema visualisiert.

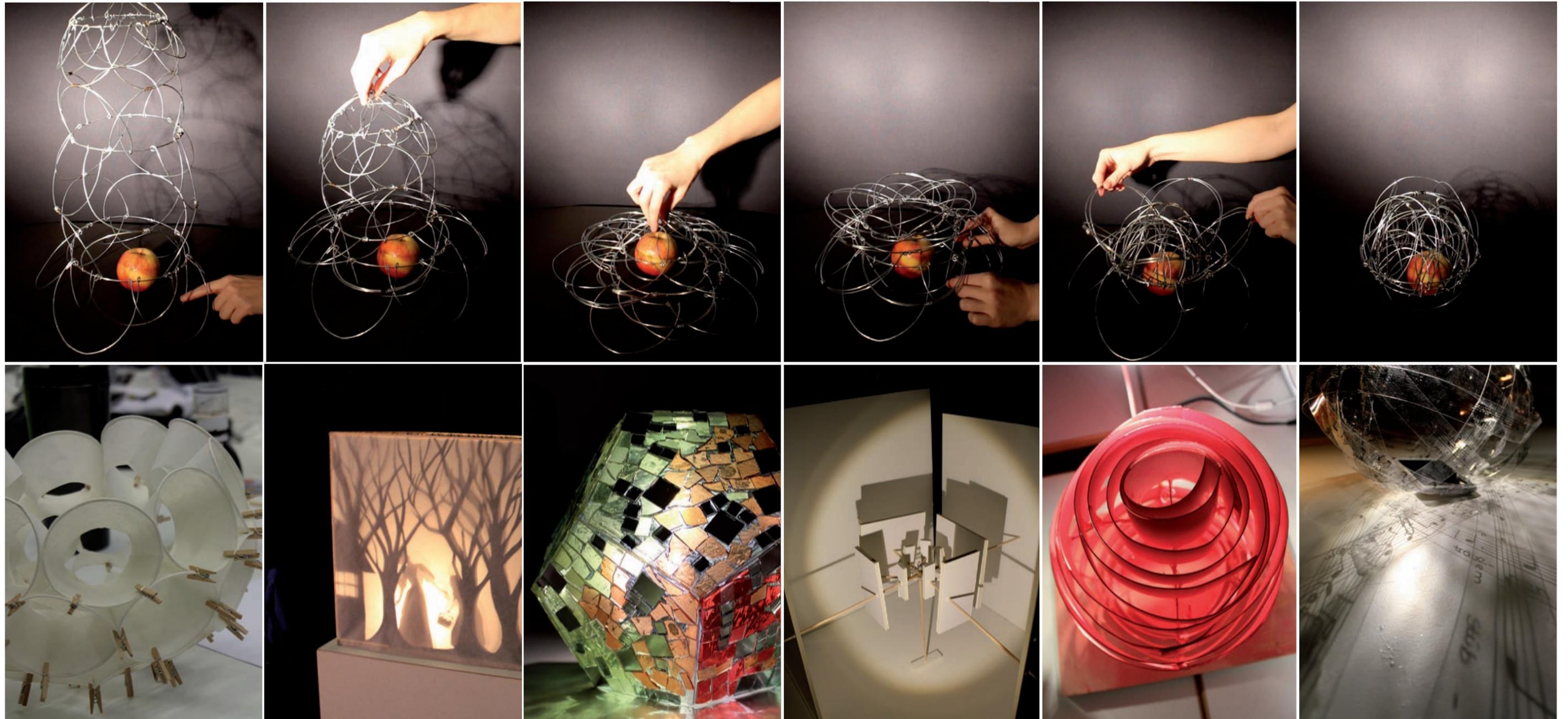


# INTRA MUROS 2016

viele Hüllen für eines

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Vetter



# INTRA MUROS 2016

viele Hüllen für eines

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture

Prof. Vetter

Studierende:

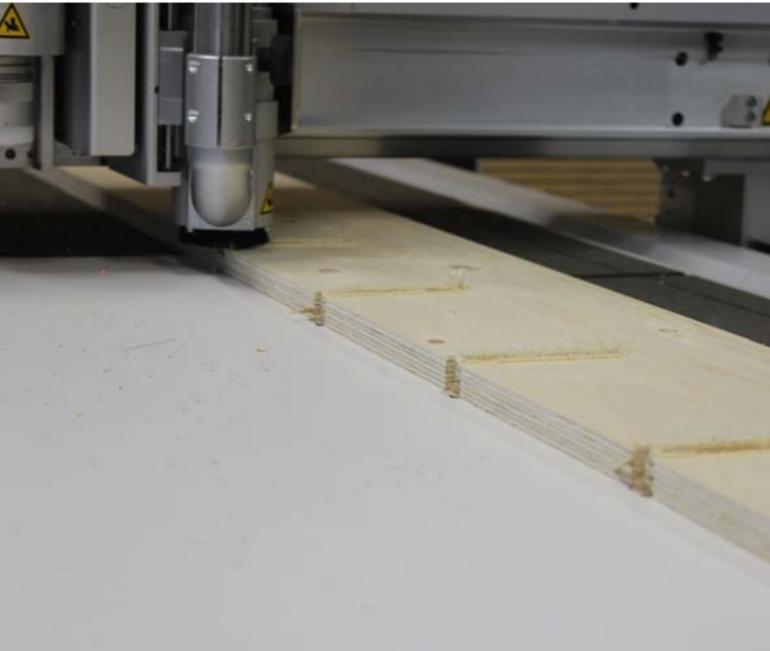
Jasmin Blum  
Younes Charif  
Laura Dissmann  
Monike Dittrich  
Anna Donde  
Özge Geleri  
Kamila Lebert  
Lena Longerich  
Tai Ngo  
Aydin Öznur  
Jessica Radermacher  
Savina Settelmayer  
Vanessa Tondar  
Janika Werheid



# INTRA MUROS 2016

## Rundgang

HSD Hochschule Düsseldorf | University of Applied Sciences  
PBSA | Peter Behrens School of Arts Faculty of Architecture



### IMPRESSUM

Herausgeber:  
PBSA | Peter Behrens School of Arts  
Fachbereich Architektur  
Projektkoordination, Redaktion:  
Prof. Eva-Maria Joeressen  
Gestaltung:  
Wiss. Mitarbeiterin Neringa Naujokaite  
Prof. Eva-Maria Joeressen  
Texte:  
Autoren  
Fotos:  
Autoren  
Werkstatt:  
Franz Klein-Wiele und Team

Die Rechte liegen bei der PBSA sowie  
bei den jeweiligen Text- und Bildautoren.  
© 2016 Hochschule Düsseldorf

